



Medienmitteilung, September 2018

## Ein Pechvogel, zwei Lokalmatadoren und eine Seriensiegerin

**Ein dreifacher Schlüsselbeinbruch an der Eiger Bike Challenge. Und das ausgerechnet an seinem Geburtstag. Vor vier Wochen drohte die Saison des dreifachen o-tour Siegers Urs Huber erneut abrupt zu enden. Doch nicht in diesem Jahr. Huber ist wieder so fit, dass er am Sonntag in Alpnach um den Sieg mitfahren will. So wie Martin Fanger, der die o-tour endlich auch einmal auf der Langdistanz gewinnen möchte.**

Der 30-jährige Obwaldner Martin Fanger kennt die Strecke der o-tour wie seine eigene Hosentasche. Trotzdem konnte der Cross-Country-Spezialist sein Heimrennen auf der Marathondistanz noch nie gewinnen. Was die Sache für Fanger nicht einfacher macht: Viele Fahrer haben ihren Formhöhepunkt auf den Herbst mit den bevorstehenden Titelkämpfen ausgerichtet. Ganz oben auf der Favoritenliste steht Urs Huber, der den Wettkampf in den Jahren 2009, 2015 und 2016 bereits für sich entscheiden konnte. Der Schlüsselbeinbruch, den er vor vier Wochen an der Eiger Bike Challenge erlitten hatte, behindert Huber längst nicht mehr. Ebenfalls zum Favoritenkreis zählen der belgische Meister Frans Claes, Vorjahressieger Marc Stutzmann, Schweizermeister Konny Looser sowie der Marathon-Classics-Leader Adrien Chenaux.

### Alle gegen eine – Süss zum Fünften?

Bei den Frauen sieht die Sache gemäss Papierform vermeintlich einfacher aus. Hier gilt es Esther Süss, zu schlagen, welche in Alpnach bereits vier Mal ganz zu oberst auf dem Podest stand. Als grösste Herausforderin gilt Ariane Lüthi, die Süss bereits an der Eiger Bike Challenge zu schlagen vermochte. Zudem weiss Lüthi seit 2013, wie man die o-tour gewinnen kann.

### Amgarten will Heimsieg bestätigen

Mit Norbert Amgarten kämpft in der Fun-Kategorie ein weiterer Lokalmatador um den Sieg und die Führung in der Bike Marathon Classics. Amgarten konnte die Marathon-Serie in seiner Kategorie bereits in den beiden Vorjahren für sich entscheiden ist auch heuer in der Pole Position. Ein Sieg am Heimrennen gelang ihm erstmals im vergangenen Jahr. Diesen Triumph will er nun mit allen Mitteln erfolgreich verteidigen.

### Der Fahrplan der o-tour 2018

07.45 Uhr, Start Damen lizenziert, 86 km  
07.46 Uhr, Start Damen Marathon Fun, 86 km  
08.00 Uhr, Start Herren lizenziert, 86 km  
08.01 Uhr, Start Herren Fun, 86 km  
08.25 Uhr, Start Halbmarathon Damen und Herren (alle), 45 km  
08.50 Uhr, Start E-Mountainbike Halbmarathon Damen und Herren (alle), 45 km  
09.00 Uhr, Start EasyMarathon / Team4Fun, 37 km  
10.15 Uhr, Zieleinfahrt Halbmarathon  
11.45 Uhr, Zieleinfahrt Marathon

### o-tour als Teil der Garmin Bike Marathon Classics

Sechs Prüfungen zählt die Garmin Bike Marathon Classics, die seit über 20 Jahren besteht. Auf den maximal 584 Kilometern gilt es mit dem Mountain Bike kraftraubende 20'575 Höhenmeter zurückzulegen. Und zwar nebst der o-tour in Obwalden am Ortler Bike Marathon im grenznahen Veltin, am BerGiBike im Raum Gruyère, an der Eiger Bike Challenge in Grindelwald, am Nationalpark Bike Marathon in Scuol und am Iron Bike Race in Einsiedeln.

Weitere Informationen Im Internet: [www.o-tour.ch](http://www.o-tour.ch) oder auf Facebook: <https://www.facebook.com/otour02/>

### Präsidium o-tour Bike Marathon Obwalden:

Karl Langensand  
Mobile 079 944 45 72

### Medien:

Tommy Durrer  
[medien@o-tour.ch](mailto:medien@o-tour.ch)